



# Mecalac eS1000 Schwenklader: Produktivität im Dienste der Umwelt

Mit der Einführung des neuen Schwenkladers baut Mecalac sein Angebot elektrischer Maschinen weiter aus

**MECALAC >>** Um die Nachfrage nach umweltfreundlicheren Bauprojekten zu befriedigen, hat Mecalac seine Innovationskraft genutzt und eine Baureihe von 100 % elektrisch angetriebenen Maschinen entwickelt. In diesem Zusammenhang hat die Marke im Jahr 2022 den ersten mobilen 11-Tonnen-Elektrobagger, den e12 auf den Markt gebracht. Um das Angebot zu ergänzen, wird heute der neue 1.000-Liter-Elektro-Schwenklader vorgestellt. Der eS1000 ist der ultimative Ausdruck des Engagements von Mecalac für Nachhaltigkeit, wobei Innovation stets im Mittelpunkt der DNA des Unternehmens steht.

Der eS1000 basiert auf dem Modell des dieselbetriebenen AS1000 und wurde so konzipiert, dass er während seines Einsatzes keine umweltschädlichen Gase ausstößt. Für den Komfort der Endnutzer und Anwohner wurden auch die Lärm- und Vibrationsbelastungen drastisch reduziert, so dass die Maschine sowohl in Innenräumen als auch in sensiblen Umgebungen eingesetzt werden kann.

Die Architektur des Schwenkladers ermöglicht besonders wirtschaftliche Arbeitsbewegungen. Dies führt zu kürzeren Zykluszeiten, geringerer Lärmbelastung und besserer Sicht, geringeren Wartungskosten und Unfallrisiken sowie einer geringeren Umweltbelastung.

Während die Dieselversionen des Schwenkladers den Kraftstoffverbrauch durch kürzere Arbeitsbewegungen begrenzen, verbraucht die elektrische Version des eS1000-Laders nur die für die Bauarbeiten erforderliche Energie und optimiert die Batterienutzung für eine beispiellose Autonomie von 8 Stunden. Was die Stabilität anbelangt, so kann alles, was von der Schaufel vorn angehoben wird, dank automatischer Blockierung der hinteren Pendelachse auch um 180° zu den Seiten geschwenkt werden, ohne dass die Stabilität verloren geht, selbst bei voll gelenkten Rädern.

Dank dieser unglaublichen Stabilität in allen Positionen und auf jedem Terrain ist der Schwenklader in der Lage, die Baustellenlogistik drastisch zu verändern und dabei jedes Hindernis zuverlässig und sicher zu überwinden.

Schließlich sind städtische Baustellen Orte mit begrenztem Raum und hohem Termindruck die natürliche Umgebung für kompakte Radlader. Ihre Effizienz wird durch die Be- und Entladezyklen bestimmt und durch zeitraubende Manöver beeinträchtigt. Das innovative Konzept des Mecalac Schwenkladers entstand aus dem Wunsch, nicht wertschöpfende Manöver zu reduzieren, indem der Ausleger geschwenkt wird, anstatt die komplette Maschine zu bewegen.

**MECALAC E-SERIES,  
FÜR EINE GRÜNE BAUSTELLE OHNE KOMPROMISSE**  
Mecalac revolutioniert einmal mehr die städtischen Baustellen dank seiner neuen, zu 100 % elektrischen Produktpalette. Drei elektrische Mecalac-Maschinen auf demselben städtischen Gelände sparen durchschnittlich 64 Tonnen CO<sub>2</sub> pro Jahr im Vergleich zu den gleichen Modellen mit Dieselmotoren. Darüber hinaus werden durch die emissionsfreie Lösung von Mecalac die Lärmbelastung sowie die Kosten für Wartung und Betrieb (da Kraftstoff durch Strom ersetzt wird) begrenzt und es besteht die Möglichkeit, in Innenräumen zu arbeiten.

↓ Mecalac eS1000, der 100 % elektrische Schwenklader / © Mecalac

